

Valsana 5.5 für Arcosana

Software, welche das Back-Office einer Krankenversicherung unterstützt, muss zuverlässig, benutzerfreundlich und flexibel sein. Für die CSS-Tochter Arcosana, die seit dem 1. Januar 2005 am Markt aktiv ist, betreibt Swisscom IT Services das BBT-Produkt Valsana in seiner neusten Version. Die Implementierung erfolgte unter zeitkritischen Umständen.

Ausgangslage

Das Scheitern der in der Romandie agierenden Krankenversicherung Accorda kam der Strategie der CSS, mit kleinen Tochterunternehmen am Markt agil zu operieren, entgegen. Mit dem von der Accorda übernommenen Kundenstamm konnten dem Projekt «Arcosana» gute Startbedingungen verschafft werden. Mit dieser neuen Krankenversicherung kann kostenbewussten Einzelpersonen eine attraktive Grundversicherung angeboten werden.

Da die bei Accorda eingesetzte Software-Lösung nicht übernommen werden konnte, machte man sich an die Evaluation geeigneter Lösungen. «Mit Valsana, einem Produkt der BBT Software AG, stand eine bei kleinen und mittelgrossen Versicherungen bestens bewährte Option zur Verfügung», erläutert Thomas Räber. Er ist stellvertretender Generalsekretär der CSS und leitet die Abteilung Recht & Compliance. Ihm wurde die Arcosana-Projektleitung übertragen. «Da kontinuierliches Wachstum auch mit Arcosana eines unserer wichtigsten Ziele ist, konnte eine nur auf kleine Kassen spezialisierte Lösung jedoch nicht die Antwort sein. Die Software muss mit uns wachsen können.»



Lösung

Die Firma BBT traute sich eine entsprechende Entwicklung ohne weiteres zu, schlug aber vor, einen geeigneten Provider einzubeziehen: Swisscom IT Services. «Die Vorteile dieser Lösung überzeugten uns», erzählt Thomas Räber. «Swisscom IT Services schlug zudem vor, die Rolle einer Generalunternehmerin zu übernehmen, so dass wir nur einem Ansprechpartner gegenüberstanden. Und das hat sich bewährt.» Die Implementierung erfolgte unter anspruchsvollen Zeitplänen. Der Projektstart war im Spätsommer und bereits im Herbst musste das System operativ sein. Kurzfristig entschied man, den Arcosana-Versicherten ebenfalls die Möglichkeit anzu-

«Policen werden gedruckt, Leistungsabrechnungen erfolgen; kurz, das Backoffice funktioniert einwandfrei.»

Thomas Räber, stv. Generalsekretär CSS und Projektleiter Arcosana

bieten, Zusatzversicherungen beim Mutterhaus CSS abzuschliessen. «Diese CSS-Produkte mussten folglich in Valsana abgebildet werden können, was vor allem die Entwickler bei BBT stark gefordert hat», erzählt Thomas Räber. Aber schliesslich konnte das Projekt fast rechtzeitig online gehen. Der Betrieb läuft seit Beginn absolut problemlos.

«Mit einem grossen Partner wie Swisscom IT Services zusammen zu spannen, bringt viele Vorteile», zeigt sich Thomas Räber zufrieden. «Die Ressourcen sind im personellen wie im technischen Bereich vorhanden. Das schlägt sich in grosser Flexibilität nieder.» Wie gut sich die Skalierbarkeit und der modulare Aufbau der Software in der Praxis bei einer – so die Hoffnung – rasanten Zunahme der Versicherten bewähren, wird die Zukunft zeigen. Aber Thomas Räber zeigt sich optimistisch; und das nächste, ähnlich gelagerte Projekt steht bereits an: «Eine weitere Krankenversicherung aus der CSS Gruppe, Auxilia, wird ebenfalls auf die Kombination Valsana/Swisscom IT Services bauen.»

Nutzen und Zukunft

Durch die Partnerschaft zwischen BBT Software AG und Swisscom IT Services erhält Arcosana die Implementierung, die Lizenzen, den Betrieb und die Wartung aus einer Hand. Die junge Krankenversicherung profitiert von der Sicherstellung einer stabilen und skalierbaren Systemumgebung. Ausserdem hat Arcosana die Option, zu einem späteren Zeitpunkt auf die in Entwicklung befindliche Software Valsana# (Sharp) zu migrieren.

Leistungen und Projektumfang

- Einführung der Krankenversicherer-Software BBT Valsana 5.5
- Vergabe von entsprechenden Lizenzen
- Fixpreis pro Versicherten, welcher bei wachsender Kundenzahl abnimmt
- Betrieb der Software auf einer stabilen Serverumgebung in Bern
- Wartung
- Option einer späteren Migration auf Valsana#, einer Weiterentwicklung für Krankenversicherer jeder Grösse